# StecaGrid 8000 3ph und StecaGrid 10000 3ph

**Immer symmetrisch**
Der Vorteil der dreiphasigen Einspeisung liegt darin, dass die produzierte Solarleistung immer symmetrisch auf allen drei Netzleitern verteilt ans öffentliche Stromnetz abgegeben wird. Dies ist bei diesen Wechselrichtern über den gesamten Leistungsbereich der Fall. Bei der Anlagenplanung entfällt dadurch die teils aufwändige Vermeidung einer Unsymmetrie von mehr als 4,6 kW durch entsprechende Auswahl von Einzelwechselrichtern. Die symmetrische Einspeisung ist ganz im Interesse der Energieversorgungsunternehmen. Langwierige Diskussionen mit ihnen gehören damit der Vergangenheit an.

**Lange Lebensdauer**
Einphasige Wechselrichter müssen während des Spannungsnulldurchgangs auf der Einspeisephase die komplette Energie, die von den Solarmodulen geliefert wird, im Gerät zwischenspeichern. Dies übernehmen üblicherweise Elektrolytkondensatoren. Diese Bauteile beeinflussen durch die Möglichkeit des Austrocknens die Lebensdauer eines elektronischen Gerätes.

Bei dreiphasigen Wechselrichtern hingegen wird zu jedem Zeitpunkt auf mindestens zwei Phasen Energie ins Netz eingespeist. Die Notwendigkeit der Energiezwischenspeicherung im Gerät ist dadurch sehr stark reduziert und dies wirkt sich für den Anlagenbetreiber in der Aussicht auf eine längere Lebensdauer positiv aus.

**Flexibler Anschluss**
Durch den weiten Eingangsspannungsbereich von 350 V bis 845 V und einen maximalen Eingangsstrom von 27 bzw. 32 A können alle gängigen kristallinen Solarmodule in verschiedenen Konfigurationen an die Wechselrichter angeschlossen werden. Darüber hinaus gibt es Zulassungen für den Betrieb mit CdTe und CIS / CIGS Dünnschichtmodulen. Für den flexiblen, mechanischen Gleichstromanschluss stehen fünf Stecker-/Buchsen-Paare zur Verfügung.

StecaGrid 8000 3ph

StecaGrid 10000 3ph

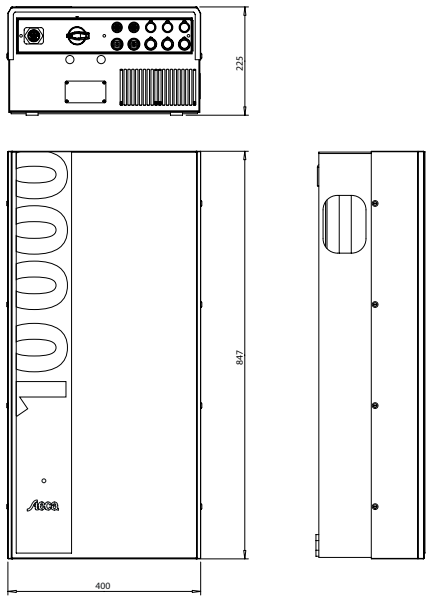
**Einfache Handhabung**
Trotz ihrer hohen Leistung sind die Wechselrichter geeignet für die Wandmontage. Dank der hohen Schutzart können die Wechselrichter dabei sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eingesetzt werden. Durch den integrierten DC-Schalter wird der Montageaufwand reduziert und es verkürzt sich die Installationszeit. Ein Öffnen des Wechselrichters beim Installieren ist nicht notwendig.

**Flexible Anlagenplanung**
Die Kombination des StecaGrid 8000 3ph mit dem StecaGrid 10000 3ph ermöglicht eine optimale Auslegung für fast alle Leistungsklassen. Es ergeben sich vielfältige Kombinationsmöglichkeiten, die ein Ziel gemeinsam haben: die effektive Nutzung der Sonneneinstrahlung.

**Produktmerkmale**
- Hoher Wirkungsgrad
- Weiter Eingangsspannungsbereich
- Dreiphasige, symmetrische Netzeinspeisung
- Geringe Ableitströme am Solargenerator durch spezielles Schaltungskonzept
- Integrierter DC-Schalter
- Robustes Metallgehäuse
- Geeignet zur Außeninstallation
- Wandmontage mit Stahl-Wandhalter für einfachste Montage

**Anzeigen**
- Mehrfarbige LED zeigt Betriebszustände

**Optionen**
- Anlagenüberwachung mit Solar-Log™ und WEB'log
- Anzeigeeinheit StecaGrid Vision oder Großdisplay anschließbar



StecaGrid 10 000 3ph, StecaGrid 8000 3ph ähnlich

## Anlagenüberwachung und Zubehör

**StecaGrid User**
**Visualisierungssoftware**

**StecaGrid Vision**
**Anzeigeeinheit**

**Meteocontrol WEB'log und Meteocontrol WEB'log Comfort**
**Datenlogger**

**Solar-Log 500/1000™**
**Datenlogger**

| | 8000 3ph | 10 000 3ph |
|---|---|---|
| **DC-Eingangsseite (PV-Generatoranschluss)** | | |
| Maximale Eingangsspannung | 845 V | |
| Minimale Eingangsspannung für Einspeisung | 350 V | |
| MPP-Spannung für Nennleistung | 350 V … 700 V | |
| Maximaler Eingangsstrom | 27 A | 32 A |
| Maximale Eingangsleistung bei maximaler Ausgangswirkleistung | 9.250 W | 10.800 W |
| Maximal empfohlene PV-Leistung | 10.500 Wp | 12.500 Wp |
| **AC-Ausgangsseite (Netzanschluss)** | | |
| Ausgangsspannung | 320 V … 480 V (abhängig von der Ländereinstellung) | |
| Nennausgangsspannung | 400 V | |
| Maximaler Ausgangsstrom | 15 A | |
| Maximale Wirkleistung (cos phi = 1) | 8.800 W | 10.300 W [1] |
| Nennleistung | 8.000 W | 9.500 W |
| Nennfrequenz | 50 Hz | |
| Netzfrequenz | 47,5 Hz ... 52 Hz (abhängig von der Ländereinstellung) | |
| Verlustleistung im Nachtbetrieb | < 1,6 W | |
| Einspeisephasen | dreiphasig | |
| Klirrfaktor (cos phi = 1) | < 3 % (max. Leistung) | |
| Leistungsfaktor cos phi | 1 | |
| **Charakterisierung des Betriebsverhaltens** | | |
| Maximaler Wirkungsgrad | 96,3 % | |
| Europäischer Wirkungsgrad | 95,2 % | 95,4 % |
| MPP Wirkungsgrad | > 99 % | |
| Leistungs-Derating bei Voll-Leistung | ab 50 °C ($T_{amb}$) | |

| | 8000 3ph | 10 000 3ph |
|---|---|---|
| **Sicherheit** | | |
| Trennungsprinzip | keine galvanische Trennung, trafolos | |
| Netzüberwachung | ja, integriert | |
| Fehlerstromüberwachung | ja, integriert [2] | |
| **Einsatzbedingungen** | | |
| Einsatzgebiet | klimatisiert in Innenräumen, nicht klimatisiert in Innenräumen, geschützt im Freien | |
| Umgebungstemperatur | -20 °C … +60 °C | |
| Relative Feuchte | 0 % … 95 % | |
| Geräuschemission (typisch) | < 60 dBA | |
| **Ausstattung und Ausführung** | | |
| Schutzart | IP 54 | |
| Überspannungskategorie | III (AC), II (DC) | |
| DC-Anschluss | Multicontact MC4 (3 / 5 Paare), Nennstrom 22 A je Eingang | |
| AC-Anschluss | Stecker Wieland RST25i5, Gegenstecker im Lieferumfang enthalten | |
| Abmessungen (X x Y x Z) | 400 x 847 x 225 mm | |
| Gewicht | 42 kg | |
| Kommunikationsschnittstelle | Einsteckplatine RS485 (im Lieferumfang enthalten); 2 x RJ45 Buchsen; Anschluss an StecaGrid Vision, Meteocontrol WEB'log oder Solar-Log | |
| Einspeisemanagement nach EEG 2012 | EinsMan-ready, über RS485 Schnittstelle | |
| Integrierter DC-Schalter | ja, konform zu DIN VDE 0100-712 | |
| Kühlprinzip | temperaturgesteuerter Lüfter, drehzahlvariabel | |
| Prüfbescheinigung | Unbedenklichkeitsbescheinigung nach DIN VDE 0126-1-1, CE-Zeichen, DK5940, G83, AS4777 | |

[1] Belgien und Australien: 10.000 W
[2] Der Wechselrichter kann konstruktionsbedingt keinen Gleichfehlerstrom verursachen